

BESCHLUSSVORLAGE V375/20 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Tiefbauamt
	Kostenstelle (UA)	6020
	Amtsleiter/in	Hoferer, Walter
	Telefon	3 05-2340
	Telefax	3 05-2342
	E-Mail	tiefbauamt@ingolstadt.de
Datum	18.08.2020	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungsergebnis
Stadtrat	23.10.2020	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Mobilitätskonzept für den Radverkehr
 Was wurde umgesetzt - INOVAPLAN
 -Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 03.06.2020-
 Stellungnahme der Verwaltung
 (Referent: Herr Ring)

Antrag:

Die Darstellung der wichtigsten durchgeführten Maßnahmen im Zeitraum 2016- 2020 und die geplanten Maßnahmen bis zum Jahr 2022, zur Förderung des Radverkehrs in Ingolstadt, werden zur Kenntnis genommen.

gez.
 Alexander Ring
 Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Das Mobilitätskonzept für den Radverkehr in Ingolstadt, welches im Oktober 2016 vom Stadtrat beschlossen wurde, zeigt auf, welche Möglichkeiten es gibt, den Radverkehr gezielt zu fördern. In diesem werden unter anderem die Entwicklung von Vorrangrouten, teilweise im Bestand, vorgeschlagen. Wichtig ist dabei, dass nicht nur große, kostenintensive Maßnahmen, sondern auch kleine Maßnahmen, wie z.B. Fahrradableitungen, Querungshilfen, Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht etc., zur Förderung des Radverkehrs beitragen. Es wurden jedoch nicht nur Maßnahmen aus dem Mobilitätskonzept, sondern auch Maßnahmen durch Anregungen/Forderungen aus den Bezirksausschüssen (z.B. G+R Oberstimmer Str.), dem Arbeitskreis fahrradfreundliches Ingolstadt (z.B. Radfahrerführung Südliche Ringstraße) oder dem Mängelmelder (Unterhalt von Radwegen) umgesetzt.

Bei der Auflistung der aufgeführten Maßnahmen werden überwiegend die größeren Maßnahmen genannt. In den Überschriften ist die Gliederungsnummer der Handlungsziele sowie die Seitenzahl genannt, um das entsprechende Handlungsziel und dessen Beschreibung im Mobilitätskonzept zu finden.

A) Zusammenstellung der wichtigsten durchgeführten Radwegeinfrastrukturmaßnahmen und Imagemaßnahmen ab 2016 gemäß den Handlungszielen (Teil A) des Mobilitätskonzeptes für den Radverkehr in Ingolstadt

4.2 Erstellung eines Vorrangroutennetzes (Seite 19)

- Fahrrad – Vorrangroute 07 (Südsüdwest – Speiche, Teilbereich 1) ca. 150.000,- €
- Fahrrad - Vorrangroute 09 (West - Speiche, Teilbereich 1) ca. 70.000,- €
- Fahrrad – Vorrangroute 10 (Nordwest - Speiche) ca. 140.000,- €
(51.000,- €) für Beleuchtung umgesetzt.
- Fahrrad – Vorrangroute 04 (Ost – Speiche) ca. 650.000,- €
Radwegeverbindung Käthe-Kruse-Str. an der Nordseite der Regensburger Str.
im Vorgriff fertiggestellt (550.000,- €)

5.3 Durchgängiges Radverkehrsnetz (Seite 30), Lückenschluss von Radwegen

- G+R Richard-Wagner-Str. bis Einsteinstr. bei Kaufland ca. 40.000,- €
- G+R an der Oberstimmer Str. mit Brückenbauwerk ca. 1.900.000,- €
- G+R an der Eriagstraße Ostseite ca. 248.000,- €
- G+R Südseite Manchinger Str. - Bunsenstr. bis Eriagstr ca. 350.000,- €
- G+R Regensburger Str. (Südseite Gozboldstr. bis Bert-Brecht-Str.) ca. 250.000,- €
- Alte Kriegsstraße BA II (Radroute Eichstätt), Sanierung ca. 110.000,- €
- G+R Niederfelder Straße (Rothenturmer Str. über BAB) ca. 500.000,- €
- Fahrradunterführung OU Etting ca. 1.800.000,- €
- G+R Gaimersheimer Str. von Ungernederstr. bis Gaußstr. ca. 190.000,- €
- G+R Regensburger Str. Käthe-Kruse-Str. bis Kreisverkehr B 16 a ca. 550.000,- €

5.4 Schaffung guter Sichtbeziehungen

- Regelmäßiges Zurückschneiden des Überhangs an Einmündungen
- gute/optimierte Platzierung von Werbetafeln

5.6 Wegealternativen anbieten, Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht (Seite 34)

- Mitterschüttweg
- Antoniusschwaige
- Langgasse
- Jahnstraße
- Friedhofstr.
- Teilstrecke Krumenauerstr.
- Teilstrecke Levelingstr.

5.7 Einbahnstr. für den Gegenverkehr öffnen (Seite 36)

- Josef–Ponschab–Str.
- Ziegeleistr.
- Jesuitenstr. / Johannesstr.
- Lindberghstr. (Teilbereich)
- Bahnhofstr. (Nordteil)
- Friedrich-Ebert-Straße von der Schillerstraße bis Frühlingstr.

Gesamtkosten: ca. 84.000,-€

5.8 Klare Führung der Radfahrer an Knotenpunkten (Seite 38)

- Knotenumbau Nördliche Ringstr./Harderstr./Spretistr.	ca. 70.000,- €
- Fahrradableitung Brückenkopf in Parkstraße	ca. 13.000,- €
- Fahrradableitung Friedhofstr.	ca. 15.000,- €
- G+R Querung Westpark / CineStar – Spörer-Gebäude	ca. 70.000,- €
- Kennzeichnung von Radfahrerfurten durch Roteinfärbung (z.B. Hans–Stuck-Str.)	ca. 50.000,- €
- Pettenhofen Pettostraße Querungshilfe	ca. 45.000,- €

5.10 Überall bequemes und sicheres Fahrradparken (Seite 42)

- Fahrradabstellanlage am Hauptbahnhof 480 Einstellungen	ca. 520.000,- €
- Fahrradabstellanlagen Altstadt ca. 120 Einstellungen (z. B. Theater, Sparkasseninnenhof)	ca. 400.000,- €
- Überdachte Fahrradabstellanlage Elisabethstr. (32 Einstellungen)	ca. 110.000,- €

5.11 Umfassender Unterhalt und Betrieb (Seite 44)

- G+R Glacis-Brücke, Sanierung Decke	ca. 400.000,- €
- Sanierung Decke Donau-Radwanderweg (Deich Haunwöhr)	ca. 30.000,- €
- Waldeysenstraße (Rossinistr. Ettinger Str.- Sanierung mit Neuaufbau G+R)	ca. 450.000,- €
- Peisserstr. (Schillerbrücke-Liegnitzer Str.)	ca. 510.000,- €
- Nördl. Ringstr. (Neuburger Str. - Von-der-Tann-Str.)	ca. 15.000,- €
- Nördl. Ringstr. (Harderstr. - Eckstallerstr.)	ca. 30.000,- €
- Geh–und Radweg im Glacis (Neuburger Str. - Brodmühlweg) Sanierung Decke mit Ergänzung LED–Beleuchtung	ca. 153.000,- €
- Wegeunterhaltung (Risse-Verfüllung, Unkraut- / Bewuchsentfernung)	
- Winterdienst wurde an Vorrangrouten optimiert. Es wird zweimal pro Tag geräumt.	

6.1 Neues Image für den Radverkehr (Seite 46)

- Durchführen der Aktion Stadtradeln	ca. 51.000,- €
- Mobilitätskonzept für den Radverkehr	ca. 27.000,- €
- Radverkehrsabschätzung Modal-Split	ca. 35.000,- €
- 4. Bayerische Fachtagung Radverkehr	ca. 2.500,- €
- Radverkehrszählung	ca. 10.000,- €
- Radeltag IN City	ca. 1.200,- €

6.2 Partnerschaft ÖV und Rad stärken (Seite 48)

- Mitnahme von Fahrrädern auf der Linie 60 (ZOB-Gerolfing) zu bestimmten Zeiten möglich.	
--	--

6.5 Radtourismus (Seite 53)

- Errichtung von 6 Fahrradboxen an der Schutterstr.	ca. 9.500,- €
- Errichtung von einer Fahrradreparaturstation an der Schutterstr.	ca. 2.500,- €
- Wegweisende Beschilderung an ca. 310 Standorten	ca. 180.000,- €

B) Maßnahmen ab 2020

- Vorrangroute 10 (Nordost-Speiche) geplante Umsetzung: 2020
- Asphaltierung (Donauradwanderweg Bereich Haunwöhr, abhängig von Machbarkeit im Bereich vorhandener Lehmschicht), geplante Umsetzung: 2020
- Pop-up–Radwege (Teilstrecke Donaustr. u. Teilstrecke Schlosslände) ca. 5.000,- €
- Barrierefreier Zugang zum Gehwegsteg unter der Autobahnbrücke BAB A 9 2021 (abhängig von der Zustimmung der Grundstückseigentümer), geplante Umsetzung: 2021
- Vorrangroute 04 (Ost-Speiche) derzeit Anhörung bei den BZA´s, geplante Umsetzung: 2021
- Vorrangroute 03 (Nordost-Speiche) geplante Umsetzung: 2022
- Fahrradabstellanlage am Nordbahnhof Ostseite (abhängig vom Grunderwerb von der DB) geplante Umsetzung: 2022

